



DER Holzhausener



Informationsblatt für Holzhausen

Jahrgang 13 • Ausgabe 6 • Freitag, den 8. Juni 2018

Malerischer

Sommer

Der Juni

Die Zeit geht mit der Zeit: Sie fliegt.
Kaum schrieb man sechs Gedichte,
ist schon ein halbes Jahr herum
und fühlt sich als Geschichte.

Die Kirschen werden reif und rot,
die süßen wie die sauern.
Auf zartes Laub fällt Staub, fällt Staub,
so sehr wir es bedauern.

Aus Gras wird Heu. Aus Obst Kompott.
Aus Herrlichkeit wird Nahrung.
Aus manchem, was das Herz erfuhr,
wird, bestenfalls, Erfahrung.

Es wird und war. Es war und wird.
Aus Kälbern werden Rinder
und, weil's zur Jahreszeit gehört,
aus Küssen kleine Kinder.

Die Vögel füttern ihre Brut
und singen nur noch selten.
So ist's bestellt in unsrer Welt,
der besten aller Welten.

Spät tritt der Abend in den Park,
mit Sternen auf der Weste.
Glühwürmchen ziehn mit Lampions
zu einem Gartenfeste.

Erich Kästner

Foto: © Matthias Riesenberg/pixelio.de

Lesen Sie heute ...



Walter Heise erhält am
21. Juni einen Stolperstein 3



Der Standort Süd/Südost im
„Verbund Gemeindenahe Psychi-
atrie“ hat ein neues Domizil 5



Märchenspaziergang im Stötter-
ritzer Wäldchen 7

Wichtige Adressen

Feuer, Unfall, dringende ärztl. Hilfe NOTRUF **112**
Überfall, Einbruch NOTRUF **110**
Bereitschaftsarzt (Vermittlung) **19292**
Krankentransport **19222**

Bereitschaftsdienste Energieversorgung
 envia Mitteldeutsche Energie AG 0341 12050
 MITGAS (Mitteldeutsche Gasversorgung) 0180 22009
 Kommunale Wasserwerke Leipzig 0341 9690

Stadt Leipzig, Ordnungsamt 0341 1238888

Stadt Leipzig, Bürgeramt Holzhausen
 Hauptstraße 48 H,
 montags, 9:00-12:30, 13:00-15:00 Uhr 0341 123-0

Stadt Leipzig, Ortsvorsteher Hans-Jürgen Raqué
 Hauptstraße 48 H, nach Vereinbarung
 E-Mail: ortsvorsteher@or-holzhausen.de 034297 779728

Polizeiposten Holzhausen, Bürgerpolizist PHK T. Pfeffer
 Hauptstraße 48 H, nach Vereinbarung 0173 9618509

Polizeirevier Südost
 Richard-Lehmann-Straße 19, 04275 Leipzig 0341 3030299

Termine des Schadstoffmobils im Juni

Bei Fragen oder Hinweisen können Sie sich gern an unsere Fachberatung unter 0341 6571-111 wenden. Ist das Schadstoffmobil nicht wie geplant vor Ort, rufen Sie uns bitte ebenfalls an.

Datum	Uhrzeit	Standort	Stadtteil
05.06.2018	16:30 - 17:15	Breiteweg/Baalsdorfer Straße (Freifläche)	Holzhausen
06.06.2018	16:30 - 17:15	Brandiser Straße (Nähe Nr. 65, Feuerwehr)	Baalsdorf
07.06.2018	14:30 - 15:15	Paunsdorfer Straße/Lessingweg	Mölkau
07.06.2018	15:30 - 16:15	Osthöhe/Zweinaundorfer Straße	Mölkau
07.06.2018	16:30 - 17:15	Stötteritzer Landstraße/Grenzstraße	Holzhausen
11.06.2018	08:45 - 09:30	Störmthaler Straße/August-Scheibe-Straße	Liebertwolkwitz
11.06.2018	09:45 - 10:30	Roßmarkt (vor dem Bauhof)	Liebertwolkwitz
11.06.2018	10:45 - 11:30	Eisenschmidtplatz (Umformstation)	Holzhausen
11.06.2018	12:30 - 13:15	Seidelstraße	Probstheida
11.06.2018	13:30 - 14:15	Augustinerstraße 8 (Wertstoffhof)	Probstheida
12.06.2018	08:45 - 09:30	Romain-Rolland-Weg/Bernadotteweg	Meusdorf
12.06.2018	09:45 - 10:30	Leinestraße/Johannastraße	Dölitz-Dösen
12.06.2018	10:45 - 11:30	Giebnerstraße/Johann-Adolf-Straße	Dölitz-Dösen

Achtung!

Um Gefährdungen auszuschließen, sind schadstoffhaltige Abfälle keinesfalls unbeaufsichtigt am Straßenrand ab- oder bereitzustellen, sondern müssen direkt den Mitarbeitern am Schadstoffmobil übergeben werden! Schadstoffe ohne Originalverpackung bitte beschriften! Anlieferungsgefäße (außer Altölbehälter) können zum Zwecke der Rückgabe nicht entleert werden.



Ich bin für Sie da...

Ines Fröhlich

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0171 4144032

Fax: 03535 489240

ines.froehlich@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Heilende Pflanzen vor unserer Haustür



Wegen des betörenden Duftes, der honigsüß und veilchenartig ist, war der Goldlack (*Erysimum cheiri*) schon bei den Römern und in der Antike beliebt. Die Minnesänger besangen ihn in zahlreichen Liedern. Und so wurde der Goldlack in die Gärten der Ritterburgen gepflanzt. Von da aus eroberte sich die Pflanze die Bauerngärten. Die Trivialnamen Gelbveiglein, Gelbe Viole oder Bauernveigel nehmen Bezug darauf. Goldlack gehört zur Familie der Kreuzblütler und zur Gattung der Schöteriche. Ursprünglich stammt die Pflanze aus dem östlichen Mittelmeergebiet, nur eine Art ist in Europa heimisch.

Goldlack ist pflegeleicht und anspruchslos. Er ist eine zweijährige Pflanze, die im ersten Jahr eine Rosette ausbildet und im zweiten Jahr blüht. Goldlack blüht farbenfroh und lange. Der Blühbeginn liegt zwischen März und Mai. Vier bis zu 2,5 cm lange Kronblätter leuchten in gelber Farbe. Gezüchtete Arten blühen auch orange oder braun. Die Blüten stehen am Ende des Stängels in dichten Trauben und blühen von unten nach oben auf. Die Blütezeit kann sich bis zum Herbst hinziehen, vor allem, wenn verblühte Triebe entfernt werden. Die Bestäubung erfolgt durch Insekten oder durch Selbstbestäubung. Die Samen werden in 40 - 75 mm langen Schoten gebildet. Sollen die Pflanzen vermehrt werden, ist Selbstausaat möglich. Soll eine Aussaat an anderer Stelle erfolgen, werden die Schoten geerntet und die Aussaat erfolgt im Frühjahr. Die Samen werden leicht mit Erde bedeckt, da Goldlack ein Dunkelkeimer ist. Eine Anzucht kann auch über Stecklinge erfolgen. Dazu eignen sich Rückschnittreste oder halb reife Teile, die in die Erde gesteckt recht schnell wurzeln. Besonders schöne Exemplare können so erhalten werden.

Goldlack gedeiht auch in Kübeln oder Kästen. Er ist nicht winterfest, kann aber im Herbst zurückgeschnitten und mit einem Winterschutz versehen werden. So können die Pflanzen überwintern und entwickeln sich zu einem Halbstrauch. Ein Anbau dicht an einer Wand oder Mauer wirkt sich positiv aus.

Doch Vorsicht, die Pflanze ist giftig. Als Inhaltsstoffe sind vor allem in den Blüten und Samen die herzwirksamen Glykoside (Cardenolide), vor allem Cheirotoxin und Cheirosid, Flavonoide und ätherische Öle enthalten. Schon die Griechen und arabischen Heilkundler nutzten den Goldlack als wundreinigendes und menstruationsförderndes Mittel. Goldlack wirkt harntreibend und herzregulierend. Volkstümlich wurde Goldlack bei Leberleiden, Verdauungsstörungen und Herzbeschwerden eingesetzt. Die Pflanze kann zu Hautreizungen führen. Wegen der Giftigkeit wird sie kaum noch angewendet. Auch für Tiere ist sie giftig, diese meiden jedoch den Goldlack.

In alten Kräuterbüchern ist aber auch zu finden: Goldlack stärkt das Haupt, schärft das Gedächtnis, ist gut gegen Zittern, bringt die verlorene Sprache wieder, erfreut und erquickt das Herz, tilgt aus die Flecken des Gesichtes, macht das Gesicht klar und schön. Eine Pflanze, die den Garten bereichert und schnittverträglich ist.

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen im Juni und Juli:

Sonntag, 10.06., 10.00 - 12.00 Uhr Blütenbiologie. Der wissenschaftliche Leiter des Bot. Gartens Leipzig, Dr. Martin Freiberg wird die Teilnehmer durch das Forschungsarboretum der Universität Leipzig führen und Interessantes zu Blüten und ihren Bestäubern berichten und Nektarproben entnehmen. Kein Unkostenbeitrag, aber Spende erbeten.

Sonntag, 10.06., 10.00 - 13.00 Uhr „Kneipp zum Wohlfühlen - 5 Elemente für die Gesundheit: Kneipp ist mehr als nur kaltes Wasser“ Einführung in die Heiltherapie des Priesters mit der Kneipp-Gesundheitstrainerin Petra Billwitz, Unkostenbeitrag 6 Euro.

Sonntag, 10.06., 10.00 - 17.00 Uhr Tag der offenen Gartenporte im Partheland und Leipzig. Kaffee, Kuchen und ab 15.00 Uhr Musik mit den „Dorffiedlern Güldengossa“

Samstag, 23.06., ab 18.00 Uhr Mittsommernacht mit Hofmanns Veranda. Führungen zu christlichen und heidnischen Bräuchen und typ. Kräutern, mit Johannisfeuer, Kulinarischem, Kräuterbüschen und anderen Basteleien. Musik mit „Hofmanns Veranda“. Die Musiker stellen aus dem Leben gewonnene, deutschsprachige Texte in einem.

Kontaktdaten: Freundeskreis Botanischer Garten Oberholz, Störmthaler Weg 2, 04463 Großpösna, Tel. 034297 41249, E-Mail: botanischer-garten-oberholz@gmx.de

Walter Heise erhält am 21. Juni einen Stolperstein

Die Oberschule am Adler und Holzhausener Bürger machten sich für diese Würdigung stark



Walter Heise, der am achten Februar 1945 in der „Untersuchungshaftanstalt Dresden“ durch das Nazi-Regime per Fallbeil ermordet wurde und zuvor in Probstheida lebte, erhält zum Gedenken an seine Person am Donnerstag, den 21. Juni, einen Stolperstein. Der Kölner Bildhauer Gunter Demnig wird ihn um 14.30 Uhr vor dem letzten Wohnsitz Heises an der Russenstraße 57 verlegen. In Holzhausen ist bereits eine Straße nach ihm benannt.

Zum finalen Verhängnis wurde dem Familienvater damals der Umstand, dass er ein Flugblatt der westlichen Alliierten nicht bei der Gestapo abgab, von Arbeitskollegen des Holzhausener Betriebes „Fränkel und Viebahn“ denunziert wurde und deshalb in die Haftanstalt nach Dresden kam, wo er am 15. Dezember 1944 wegen „Wehrkraftzersetzung und Feindbegünstigung“ zum Tode verurteilt wurde.

Text und Archivfoto: Anke Brod

Vergabe der Brauchtumsmittel 2018

Die Stadt Leipzig hat im Jahr 2015 die Brauchtumsmittel für die Ortschaft Holzhausen auf 12444,00EUR festgesetzt. Im gleichen Jahr wurde vom Ortschaftsrat Holzhausen eine Richtlinie zur Vergabe von Brauchtumsmitteln verabschiedet, in der transparent und für jeden zugänglich der Prozess zur Beantragung und Vergabe von Brauchtumsmitteln beschrieben ist. Die Richtlinie kann bei Bedarf per E-Mail (mitglieder@or-holzhausen.de) abgefordert werden.

Der Ortschaftsrat Holzhausen beriet in seiner Sitzung vom 13.03.2018 über die Verteilung der Mittel für das laufende Jahr. Im Einzelnen wurde die Förderung in der Sitzung folgendermaßen beschlossen:

Seniorensport- und Tanzgruppe	200,00 EUR
Kirchgemeinde	500,00 EUR
FC Eintracht Holzhausen	750,00 EUR
FV KiTa Fuchsbau	750,00 EUR
Volkstrauertag	150,00 EUR
Verfügung Ortsvorsteher	50,00 EUR
Seniorenweihnachtsfeier	500,00 EUR
Heimatverein Holzhausen	1.442,54 EUR
Modellflieger	750,00 EUR
Jugendclub Holzhausen	1.050,00 EUR
Freiwillige Feuerwehr Holzhausen	2.800,00 EUR
Judoverein Holzhausen	2.150,00 EUR
Orchester Holzhausen	1.300,00 EUR

Uwe Kotalla

Aus dem Ortschaftsrat

Rückblick auf die 37. ordentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 08.05.2018

Liebe Holzhausener,

nach 2-monatiger Pause informiert der Ortschaftsrat (OR) wieder in gewohnter Weise über die letzte Sitzung vom 8. Mai. Wir veröffentlichen außerdem in dieser Ausgabe noch einmal die in der März-Sitzung beschlossene Aufteilung der Brauchtumsmittel 2018. Die Sitzung im April ist mangels aktueller Themen ausgefallen.

Nach kurzfristiger Absage sowohl des Ortsvorstehers Raqué als auch unserer Protokollantin Frau Dr. Böhm wurde die Sitzungsleitung an den stellvertretenden Ortsvorsteher (sOV) , Olaf Knaak, delegiert. Das Protokoll wurde ersatzweise durch OR Kotalla erstellt (und deckt sich aus diesem Grund weitgehend mit dem folgenden Beitrag).

Sachstandsbericht

Der sOV Knaak berichtet, dass die Aufhebung der Straßenausbaubeitragssatzung durch den Stadtrat mehrheitlich (und entgegen dem Standpunkt der Verwaltung) beschlossen wurde. Details zur Umsetzung dieses Beschlusses werden durch die Stadt Leipzig derzeit erarbeitet.

Beschlussvorlage: Stellungnahme der Stadt Leipzig zum Beteiligungsentwurf des Regionalplans Leipzig-West Sachsen 2017 (VI-DS-05532)

Der Regionalplan ist das Hauptinstrument zur regionalen Steuerung der räumlichen Entwicklung in der Planungsregion Leipzig-West Sachsen. Er stellt zusammen mit dem Landesentwicklungsplan Sachsen die wichtigsten formellen Instrumente der überörtlichen generellen Planung dar.

Der Regionalplan ist für die Stadt Leipzig von erheblicher Bedeutung, da die Planungen der Stadt die Ziele des Regionalplans zwingend beachten müssen und die Grundsätze des Plans in Abwägungsentscheidungen zu berücksichtigen sind. Die Stadt profitiert gleichzeitig vom Regionalplan, da mit ihm für die Stadt wichtige Rahmenbedingungen gesetzt werden, mit denen die Ziele der Stadt besser umgesetzt werden können. Zudem stellt der Regionalplan eine wichtige Argumentationsbasis bei der Gewährung von Fördermitteln dar.

Im Gegensatz zum aktuell gültigen Regionalplan Westsachsen von 2008 und dem Entwurf der Fortschreibung sind für Holzhausen folgende neue Inhalte enthalten:

- Umwandlung Vorbehaltsgebiet Landwirtschaft in Vorranggebiet Landwirtschaft. Das bedeutet einen größeren Schutz der landwirtschaftlichen Flächen.
- Übernahme von Aussagen der Fachplanung Hochwasserschutzkonzept des Pösgrabens

Sonstige Inhalte, u.a. Vorranggebiete Arten und Biotopschutz, Waldmehrung und langfristige Sicherung des Rohstoffabbaus wurden beibehalten.

In der Stellungnahme der Stadt wird darauf verwiesen, dass im Zuge der Erarbeitung des Stadtentwicklungsplans Wohnbauflächen mögliche Siedlungserweiterungsgebiete in verschiedenen Ortsteilen - darunter auch in Holzhausen - liegen könnten und dass man bei Vorliegen dieser Planung mit dem regionalen Planungsverband, als Planverfasser des Regionalplans, ins Gespräch kommen wird, um mögliche Widersprüche zu bearbeiten. (Eine Beteiligung der Ortschaftsräte zu möglichen Siedlungserweiterungsflächen wird unabhängig vom Regionalplan im Zuge des Verfahrens zu o. g. städtischer Planung erfolgen.)

Der OR stimmt der Stellungnahme der Stadt zu und ergänzt diese hinsichtlich der Aussagen zur Fachplanung Hochwasserschutzkonzept wie folgt: Die Entwässerung der landwirtschaftlichen Nutzflächen um den Kesselgrund in den Pösgraben sind bei der weiteren Planung des Hochwasserschutzkonzeptes zu berücksichtigen.

Informationsvorlage: Eignungsprüfung ehemaliger Gemeindeämter/Rathäuser (VI-DS-03421)

Hinsichtlich der Liegenschaft „Ehemaliges Gemeindeamt“, Stötteritzer Landstraße 31, enthält die Informationsvorlage eine allgemeine Standortanalyse, eine Bestandsanalyse (Unterbringung von Asylsuchenden) sowie eine Nutzungsanalyse. Dabei wurden 3 mögliche Nutzungskonzeptionen herausgearbeitet:

- Bestand Wohnen für Asylbewerber und Flüchtlinge
- Mehrfamilienwohnhaus
- Büro, Verwaltung und Vereine

Der geht davon aus, dass die Nutzung als Asylunterkunft keine dauerhafte Nutzung ist und dieses Objekt wieder für den OR nutzbar wird.

Vorstellung des Koordinators „Bürgerdienst LE, Leipziger Ortschaftsservice“, Lutz Jänckel

Ein wesentlicher Bestandteil der Tätigkeit der Mitarbeiter des Bürgerdienstes Leipziger Ortschafts-Service ist die Beseitigung illegaler Müllablagerungen, die Reinigung von Baumscheiben im öffentlichen Verkehrsraum sowie die Kontrolle von Kinderspielplätzen hinsichtlich Ordnung und Sauberkeit. Außerdem informieren die Mitarbeiter die Bewohner der Ortschaften sowohl über Anliegerpflichten und die Maßgaben der Polizeiverordnung als auch über geplante Baustellen und Veranstaltungen. Des Weiteren verteilen sie Flyer und Informationen zu Veranstaltungen ansässiger Vereine und sammeln Informationen zu Missständen. Die Mitarbeiter dieser Maßnahme werden über die Beschäftigungsform „Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung“ finanziert.

In den Ortsteilen Holzhausen und Liebertwolkwitz sind ständig 2 Mitarbeiter des Bürgerdienstes im Einsatz.

Eine Beräumung von Unrat findet ausschließlich auf öffentlichen Flächen statt. Sperrmüll sowie Grünschnitt werden ebenfalls nicht durch den Bürgerdienst entsorgt.

Beim Bürgerdienst Leipziger Ortschafts-Service werden auftretende Probleme und deren Lösung in kurzfristig vereinbarten Treffen mit dem OV erörtert.

Jahr der Demokratie 2018

Die Stärkung lokaler Demokratie unter dem Motto „Du. Wir. Leipzig.“ steht im Zentrum des „Jahres der Demokratie 2018“, das der Stadtrat am 1. Februar 2018 einstimmig beschlossen hat. Dazu gehören u.a. auch eine effektivere Information der Bürgerschaft über die Arbeit der Ortschaftsräte. Dazu möchte die Broschüre „Demo-

kratie vor Ihrer Haustür“ einen Beitrag liefern. Sie enthält Angaben über die Arbeit, die Mitglieder und die Möglichkeiten des Engagements in der lokalen Demokratie in Leipzig. Eine der insgesamt 24 Broschüren berichtet über das Engagement der Mitglieder des Ortschaftsrates Holzhausen.

Petition „Biodiversität durch naturbelassene Feldraine verbessern“ (VI-P 05557)

Die Petition finden Sie im Wortlaut in dieser Ausgabe abgedruckt. In der Vergangenheit wurden durch den OR Holzhausen bereits mehrere Anträge zum Erhalt und Neuanlage von Feldrainen gestellt, zuletzt zu lesen im Bericht aus der Februar-Sitzung des Ortschaftsrates. Der OR unterstützt ausdrücklich das Anliegen der Erstellerin Frau Stier und ruft alle Holzhausener Bürger auf, sich dieser Petition anzuschließen.

Einwohnerfragestunde

Mehrere Bürger beklagen sich mit nächtlichen Ruhestörungen durch Bewohner des Asylheimes Stötteritzer Straße 31 sowie neuerlich von Bewohnern des ehemaligen Bahnhofsgebäudes Holzhausen. Das Thema soll zunächst mit der Leiterin des Asyl-Heimes besprochen werden. Die Bewohner des ehemaligen Bahnhofsgebäudes werden über den Jugendclub Holzhausen (JC) kontaktiert, da die dort wohnenden oft Kinder im JC zu Gast sind.

Frau Dr. Pohl nimmt Bezug auf das Email von Frau Heßler vom 17.04.18 und führt zur dort vorgetragenen Kritik an einer Mitnutzung des Jugendclubs als Seniorentreff aus, dass derzeit verschiedene Möglichkeiten geprüft werden, von denen der Jugendclub nur eine darstellt und die dieser Option Prüfung auch in enger Zusammenarbeit mit dem JC erfolgt.

Die Grundschule Holzhausen bittet den OR um Unterstützung bei der Standortsuche für den 2019 geplanten Besuch des „Mitmach-Zirkus“. Der Zirkus gastiert alle 4 Jahre in Holzhausen und gestaltet ein Zirkusprogramm, in dem die Grundschüler aktiv eingebunden werden. Der bisherige Standort auf dem Gelände der Grundschule steht durch bauliche Veränderungen künftig nicht mehr zur Verfügung. Als mögliche neue Standorte wurden die ehemalige Radrennbahn (Arthur-Polenz-Straße), auf dem Gelände des Sportplatzes Emil-Altner-Weg sowie auf Vorschlag von OR Zschommler auch das Gelände der Kita Fuchsbau in Erwägung gezogen. Die Eignung der Flächen wird in den kommenden Wochen unter Berücksichtigung der Zuständigkeiten geprüft.

Ein Bürger weist auf das defekte Tor zum Spielplatz Arthur-Polenz-Straße hin. Der Hinweis wird an die Stadt Leipzig weitergeleitet.

Eine Bürgerin fragt nach gesetzlichen Ruhezeiten für lärmereuzende Arbeiten (Rasenmähen) in Wohngebieten. Anbei ein Auszug aus der *Polizeiverordnung über öffentliche Sicherheit und Ordnung in der Stadt Leipzig*, zuletzt veröffentlicht im Amtsblatt vom 10.02.18:

Dritter Abschnitt, Lärmbelästigungen und umweltschädliches Verhalten,

§ 10 Haus- und Gartenarbeiten

(1) Außerhalb folgender Zeiten dürfen motorbetriebene Garten- bzw. Bodenbearbeitungsgeräte nicht benutzt und lärmereuzende Haus- bzw. Gartenarbeiten nicht durchgeführt werden: werktags (Montag bis Samstag) von 07:00 - 13:00 Uhr und von 15:00 - 20:00 Uhr. Darüber hinaus dürfen werktags (Montag bis Samstag) in der Zeit von 07:00 - 09:00 Uhr, 13:00 - 15:00 Uhr und 17:00 - 20:00 Uhr auch Freischneider, Grastrimmer, Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler nicht benutzt werden. (2) Die Vorschriften der 32. BImSchV und die speziellen Regelungen für gewerbliche Tätigkeiten bleiben unberührt.

Die Leiterin des Jugendclubs Holzhausen weist darauf hin, dass im Leipziger Ratsinformationssystem ALLRIS noch immer das ehemalige Gemeindeamt als Sitzungsadresse vermerkt ist. Des Weiteren bittet sie den OV, dafür Sorge zu tragen, dass die Tagesordnung rechtzeitig vor der Sitzung im ALLRIS hinterlegt ist.

Ein Anwohner des Azaleenweges erkundigt sich, ob die auf dem Gelände der Kirchheims aufgestellten Container dauerhaft dort

verbleiben sollen. Er kündigt an, ggf. rechtlich gegen den Verbleib vorgehen zu wollen, da u. a. die Einsicht in den Kreuzungsbereich behindert werde.

Die nächste Sitzung findet am Dienstag, dem 12. Juni 2018 um 19:30 Uhr in der Aula der Grundschule Holzhausen statt.

Termine der nächsten Sitzungen zum Vormerken: 10. Juli, 11. September, 9. Oktober 2018.

Die Protokolle der Sitzungen sowie die Beschlussvorlagen sind unter <https://ratsinfo.leipzig.de> öffentlich einzusehen.

Sie erreichen den Ortschaftsratsrat jederzeit per E-Mail unter mitglieder@or-holzhausen.de

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Ortschaftsratsrat Uwe Kotalla

Der Standort Süd/Südost im „Verbund Gemeindenahe Psychiatrie“ hat ein neues Domizil

Maßgeschneiderte Therapien auf hellen 820 Quadratmetern

Der „Verbund Gemeindenahe Psychiatrie“ (VGP) des Klinikums St. Georg ist mit seinem Standort Süd/Südost umgezogen. Künftig empfängt das teilstationäre und ambulante Behandlungs- und Beratungszentrum für Erwachsene mit psychischen Erkrankungen oder psychosozialen Problemen die Hilfesuchenden in der Holzhäuser Straße 74 in Stötteritz.

Auf insgesamt 820 Quadratmetern finden über vier Etagen verteilt in hellen Räumen Therapien, Gespräche oder Ergotherapien statt. Ein 150 Quadratmeter großer Hof erweitert das räumliche Angebot. Der Zugang zum Gebäude ist behindertengerecht.

Das Thema psychische Gesundheit sei in unserer heutigen leistungsorientierten Gesellschaft wichtiger denn je, betonte zum Einzug in das neu errichtete Ärztehaus Diplom-Medizinerin Maria Nollau, ihres Zeichens Chefärztin des VGP. Bei der Behandlung Betroffener spiele eine vertraute sichere Umgebung eine große Rolle. „In unseren neuen Räumlichkeiten finden unsere Klienten eine solch genesungsfördernde Umgebung vor, in der sie sich ganz auf sich und ihre Therapie konzentrieren können“, so die Chefärztin weiter. An fünf Standorten in Leipzig arbeitet ein multiprofessionelles Team aus FachärztInnen für Psychiatrie und Psychotherapie, PsychologInnen, SozialarbeiterInnen, Ergo- und PhysiotherapeutInnen sowie Krankenschwestern im „Verbund Gemeindenahe Psychiatrie“. Das aus psychiatrischer Institutsambulanz, Tagesklinik sowie dem sozialpsychiatrischen Dienst der Stadt Leipzig zusammengesetzte Dreieck gewährleiste eine komplexe fachliche Behandlung und psychosoziale Betreuung Betroffener.

*bro/ Foto:
Anke Brod*

*Der Verbund Gemeindenahe Psychiatrie ist mit seinem Standort Süd/Südost an die Holzhäuser Straße gezogen.
Foto: Anke Brod*



Ruhestörung durch Rasenmäher

Gibt es Ruhezeiten oder darf der Nachbar jederzeit den Rasen mähen?

Die Sommermonate bringen es mit sich, dass der Rasen vor allem bei viel Sonne und Regen erheblich wächst. Damit die Rasenfläche auch weiterhin ansehnlich ist, muss er daher regelmäßig gemäht werden. Oft wird dies an den freien Tagen am Wochenende gemacht. Doch nicht jeder Nachbar ist davon begeistert. Viele wollen nämlich gerade nach einer anstrengenden Arbeitswoche ihre Ruhe genießen. Ein rasenmähender Nachbar stört da nur. Kann der Nachbar aber die Einhaltung von Ruhezeiten verlangen oder darf nicht vielmehr jederzeit Rasen gemäht werden?

Gibt es Ruhezeiten oder darf der Nachbar jederzeit den Rasen mähen?

Ein Nachbar darf nicht zu jeder Tages- und Nachtzeit den Rasen mähen. Insofern hat der Nachbar bestimmte Ruhezeiten einzuhalten. Diese werden geregelt durch die 32. Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsgesetzes (32. BImSchV) und der Polizeiverordnung über öffentliche Sicherheit und Ordnung in der Stadt Leipzig.

Außerhalb folgender Zeiten dürfen motorbetriebene Garten- bzw. Bodenbearbeitungsgeräte nicht benutzt und lärm erzeugende Haus- bzw. Gartenarbeiten nicht durchgeführt werden:

- werktags (Montag bis Samstag) von 07:00 - 13:00 Uhr und von 15:00 - 20:00 Uhr.
- darüber hinaus dürfen werktags (Montag bis Samstag) in der Zeit von 07:00 - 09:00 Uhr, 13:00 - 15:00 Uhr und 17:00 - 20:00 Uhr auch Freischneider, Grastrimmer, Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler nicht benutzt werden.

Unter einem „Werktag“ sind die Tage Montag bis Sonnabend zu verstehen, wenn keiner der Tage auf einen Feiertag fällt. An Sonn- und Feiertagen besteht ein generelles Verbot.

Was droht dem Nachbarn bei Nichteinhaltung der Ruhezeiten?

Hält sich der Nachbar nicht an die Ruhezeiten und mäht etwa um 6.00 Uhr früh seinen Rasen, so droht ihm zum einen eine Geldbuße von bis zu 3.000 Euro. Denn der Verstoß gegen die Ruhezeiten aus § 7 Abs. 1 Nr. 1 der 32. BImSchV stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. Dabei ist es vollkommen unerheblich, ob der Nachbar vorsätzlich oder fahrlässig die Ruhezeiten missachtet.

(Quelle: refrago.de, Bundesimmissionsgesetz, Polizeiverordnung über öffentliche Sicherheit und Ordnung in der Stadt Leipzig)

Anzeigen



■ Vermiete 47 m², vollsanierte **2-Raum-Altbauwohnung** in Holzhausen; direkt vom Eigentümer; ruhige, grüne Lage.
Tel. 03 42 97 / 4 83 80

Verm./Verk. Einfamilienhaus in 04316 Leipzig, Bj. 2003, Einliegerwohnung, 1500 m², Garten; **Suche** Garten-, Haus-, PC-Hilfe, **Telefon: 0 15 25 / 1 98 25 08**

TIPP

Anzeige

Dämmung schafft Wohnkomfort

In einem rundum gut gedämmten Haus herrschen gleichmäßigere Temperaturen und es gibt keine unangenehmen „Kältezonen“. Zudem strahlen die Wände im Winter keine Kälte ab. Insgesamt verbessert sich so der Wohnkomfort spürbar.

BVVG Land zum Leben

Gärten und Ackerfläche in Holzhausen (SD13-2800-114813)

- am südöstlichen Stadtrand von Leipzig, über Stötteritzer Landstraße erreichbar
- Verkaufsfläche: ca. 2.725 m²
- Gartenland teilweise verpachtet, jährlich kündbar
- zum Verkauf, Teilgebote zulässig

Ansprechpartnerin: Heike Fenske
Tel.: 0351/25787-73, E-Mail: fenske.heike@bvvg.de

Endtermin Ausschreibung: 11.06.2018, 8 Uhr

Exposé mit Ausschreibungsbedingungen unter www.bvvg.de.

Gebote sind, gekennzeichnet mit der Objektnummer, zu richten an:



BVVG
Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH
Ausschreibungsbüro
Postschließfach 55 01 34, 10371 Berlin
Tel.: 030/4432-1099, Fax: 030/4432-1210

VOLLMASSIV



Das hebelHAUS Effizienz Plus - der clevere Weg zur idealen Kombination von Energieautarkie, Wohngesundheit und Wirtschaftlichkeit

Neugierig geworden? Dann sprechen Sie uns an!

MHS hebelHAUS Büro
der Massiv Haus Sachsen GmbH
Bornaische Straße 210 · 04279 Leipzig-Dölitz
Telefon: 0341-4637610
info@massiv-haus-sachsen.de

Informationen: www.massiv-haus-sachsen.de

PARTNER VON



Ihr VOLLMASSIVES Zukunftshaus

Wo sind die Senioren-Stolperfallen

Senioren werden durch schlechte Fußwege oft in ihrer unmittelbaren Umgebung, also in ihrem Wohnumfeld, an der Fortbewegung behindert.

Das betrifft nicht nur sie sondern auch alle Bürger. Bislang wurden Fußwege nur in Verbindung mit Straßensanierungen erneuert. Viel wichtiger hingegen erscheint es uns, die täglich im Wohnquartier genutzten Fußwege in Betracht zu ziehen, da diese wesentlich zur Sicherung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben beitragen. Deshalb bittet die Leipziger Senioren Union um die Hilfe aller Bürger.

Wir möchten von Ihnen wissen, wo sie in ihrem Umfeld durch den Zustand der Fußwege in ihrer Bewegung beeinträchtigt werden. Wir sammeln diese Meldungen und übergeben diese dem seit kurzem bei der Stadt tätigen Fußverkehrsbeauftragten. Dort können sie eingeordnet und dann abgearbeitet werden.

Wir hoffen, dadurch auf bislang kaum erfasste Schäden hinweisen zu können und somit eine genauere Erfassung zu ermöglichen.

Ihre Hinweise (auch mit Foto) senden Sie bitte an:
Senioren-Union Leipzig
Grimmaische Straße 2 - 4 • 04109 Leipzig
oder per E-Mail: fusswege@cdu-leipzig.de



Märchenspaziergang im Stötteritzer Wäldchen

Märchen und Geschichten hören, nicht im stillen Kämmerlein, sondern gemeinsam mit anderen draußen in der freien Natur. Dieses besondere Erlebnis bietet ein Märchenspaziergang.

Die Erzähler Regina und Detlef Vitzthum und die Musikerin Kristin Böhm laden ab Mitte Juni an drei Wochenenden zu Spaziergängen durch das Stötteritzer Wäldchen ein. Sie erzählen frei an ausgewählten Orten für Erwachsene und Kinder (ab 6) Märchen aus aller Welt: von verzauberten Bäumen, einfältigen Riesen und klugen Tieren. Die Zuhörer erwarten zudem Lieder, die mit Riq, Rahmentrommel und Flöte begleitet werden.

Die etwa 70-minütige Veranstaltung beginnt an allen Tagen um 16 Uhr. Sie startet und endet im Gutshof Stötteritz an der Oberdorfstraße 15. Der Eintritt für Erwachsene beträgt fünf, für Kinder drei Euro. Bei Regenwetter findet der Spaziergang nicht statt.

Die Termine sind jeweils an den Sonntagen des 17. und 24. Juni sowie des ersten Juli. Eine Ausnahme bildet Samstag, der 30. Juni. Weitere Informationen und Anmeldung unter: 0341 9121410. (bro)



Anzeigen

Seit 2000 für unsere Kunden unterwegs!

Immobilienservice

Stadtbüro
Gabriele Rieger

Trendelenburgstraße 16
04289 Leipzig
Büro ☎ 034297 - 1 58 18
Fax 034297 - 1 58 19
Mobil 0171 - 2 27 73 37
info@immobilien-rieger.net
www.immobilien-rieger.net



ROHRREINIGUNG & SANITÄRINSTALLATION

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Sanitärinstallation
- Badrenovierung
- Rohrsanierung
- Kundendienst

Unsere kostenlose Servicenummer für Sie:
0800-4540159

SANITHERM
ALLES RUND UM EINE ROHR!
Die Marke der Hand- und Fernreinigung von Sanitern

**Keine Anfahrtkosten
24 Stunden Service**

Liebe Leserinnen und Leser,

für die Urlaubszeit möchte ich Ihnen einige Bücher aus unserer Bibliothek vorstellen:

Grogan, John: Mein Hund Marley und Ich. - München: Random, 2008. - 159 S.:

Jenny und John Grogan beschließen, sich einen Hund anzuschaffen. Sie fahren zu einem Tierheim und bekommen als „Sonderangebot“ einen Welpen, den sie auf den Namen Marley taufen. Hätten sie von Anfang an gewusst, was für einen wilden und chaotischen Hund sie sich da angeschafft haben, hätten sie sich das bestimmt zweimal überlegt. Als dann noch zwei Kinder dazukommen, wird es kunterbunt in der Familie. John Grogan beschreibt so wunderbar das Leben von Marley, seine Streiche und auch das älter werden bis zu seinem Tod. Ich empfehle allen Hundeliebhabern dieses Buch und wer selbst einen Hund besitzt, wird sich und seinen Hund irgendwo darin wiederfinden.

Korn, Carmen: Töchter einer Zeit. - Hamburg: Rowohlt, 2016. - 555 S.:

„Töchter einer neuen Zeit“ von Carmen Korn ist der erste Band einer Trilogie, die vier Hamburger Frauen über einen Zeitraum von mehr als achtzig Jahren hinweg begleitet. Es beschreibt das Leben der jungen Frauen, die aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Kreisen stammen, und die nach dem Ende des ersten Weltkriegs „aufbrechen“, um ihr privates und berufliches Glück zu finden. Die kleinbürgerlich aufgewachsene Henny, die mit ihrer besten Freundin Käthe, einer überzeugten Kommunistin, eine Hebammenausbildung beginnt und hofft, endlich unabhängig von ihrer vereinnahmenden Mutter Eise zu werden.

Ida, Tochter aus gutem Hause, hin- und hergerissen zwischen ihrem Wunsch nach Abenteuer und der Bequemlichkeit des Wohlstands, und Lina, angehende Lehrerin, die in dieser Zeit als Lehrerin noch zum Zölibat verpflichtet ist.

Korn, Carmen: Zeiten des Aufbruchs. - Reinbek: Rowohlt, 2017. - 603 S.:

Der 2. Teil der Trilogie beginnt im Jahre 1949. Das Leben der vier Freundinnen ist geprägt von den Schwierigkeiten der Nachkriegszeit. Henny, Ida, Lina und ihre Familien haben den Wahnsinn des 2. Weltkrieges überlebt, ordnen sich neu und fangen an, wieder zu leben und nicht nur zu überleben. Ganz schlecht geht es Käthe und ihrem Mann Rudi, der sich noch in russischer Gefangenschaft befindet. Es beginnt eine Zeit des Aufbruchs, des beginnenden Wohlstandes. Es sind spannende Jahre voll Freude, Neuem, aber auch verbunden mit privaten und politischen Problemen. Die Generation der Freundinnen wird schließlich zur Großelterngeneration und das Buch endet 1969.

Der dritte Band der Trilogie „Zeitenwende“ soll im September 2018 erscheinen

Kaminer, Wladimir: Ausgerechnet Deutschland: Geschichten unserer neuen Nachbarn. - München: Goldmann, 2018. - S.:

Kaminer nimmt sich in „Ausgerechnet Deutschland. Geschichten unserer neuen Nachbarn“ des Themas „Integration“ auf vielfältige Weise an. Ob es seine eigenen Flüchtlingserfahrungen, die seiner Freunde oder Eigenarten der syrischen Flüchtlinge sind, sie werden in den Kurzgeschichten witzig, nachdenklich oder ironisch-offen beschrieben.

Wie gewohnt, bekommt jeder sein Fett weg, die Flüchtlinge, die Deutschen und auch sich selbst und seine Familie verschont Kaminer nie. Er kommt mit den „neuen Nachbarn“ ins Gespräch und versucht dabei sowohl die Perspektive der Deutschen als auch die der Geflüchteten zu verstehen; was durchaus nicht immer leicht ist.

Lunde, Maja: Die Geschichte des Wassers. - München: Random, 2017. - 474 S.:

Die 70-jährige Signe, eine engagierte Umweltaktivistin und Journalistin, kehrt nach Jahren in ihre Heimat Norwegen zurück. Sie hat ihr Leben damit verbracht, die Natur zu schützen.

Angefangen hat alles, als der heimische Fluss in Röhren gedrängt wurde, um damit Strom zu erzeugen. Als sie erfährt, dass Gletschereis abgebaut werden soll, damit in heißen reichen Ländern die Getränke gekühlt werden können, macht sie sich mit ihrem Segelboot auf den Weg nach Frankreich. Dort hofft sie auf Magnus, ihre alte Jugendliebe, zu treffen, den sie als Verursacher des Skandals vermutet.

Die zweite Geschichte spielt rund 25 Jahre später in Frankreich. In Südeuropa zwingt eine schlimme Dürre die Menschen zur Flucht in den Norden, weil das Wasser knapp wird. David, ein junger Vater und seine Tochter Lou gehören zu diesen Menschen, die unter der Trockenheit

leiden. Sie landen in Nordfrankreich in einem Flüchtlingslager, in dem erst einmal alles in Ordnung scheint. Doch auch hier herrscht Wassermangel und nach und nach wird auch hier die Zivilisation aufgegeben. Bei einem Ausflug finden David und Lou ein Boot, das ihnen einen Ort bietet, auf dem sie die Realität hinter sich lassen können und auf dem sie sich ihre Zukunft erträumen können. Es ist Signes Boot.

Nach „Die Geschichte der Bienen“ erschien nun „Die Geschichte des Wassers“, der zweite Band des auf vier Bände angelegten „Klima-Quartetts“. Ging es im ersten Band um das drohende Aussterben der Bienen, eine Voraussetzung für den Weiterbestand nicht nur menschlichen Lebens, handelt dieser zweite Band nun vom Wasser, genauer vom trinkbaren Süßwasser, ohne Wasser sind wir Menschen zum Tode verurteilt.

Läckberg, Camilla: Eishexe. - Berlin: Ullstein, 2017. - 744 S.:

Die „Eishexe“ ist der 10. Fall aus der Fjällbacka -Reihe, in der Camilla Läckberg alte Kriminalfälle aufleben lässt und sie geschickt mit neuen Verbrechen kombiniert.

Fjällbacka ist in heller Aufregung als die 4-jährige Linnea Berg verschwindet. Vor vielen Jahren ist schon einmal ein kleines Mädchen vom gleichen Hof verschwunden und dann tot aufgefunden worden. Zwei Jugendliche hatten die Tat gestanden, aber dann widerrufen und so ist der Fall immer noch ungeklärt. Hauptkommissar Patrik Hedström ermittelt in diesem Fall und natürlich recherchiert auch seine Frau, die Schriftstellerin Erica Falck, wieder. Sie stößt auf eine alte Geschichte über eine Hexe, welche im siebzehnten Jahrhundert hingerichtet wurde. Was hat eine alte Legende mit den Fällen der verschwundenen Mädchen zu tun? Allerdings sind auch einige Einwohner davon überzeugt, dass der Täter in der Flüchtlingsunterkunft zu suchen ist, denn den meisten ist dieses Heim ein Dorn im Auge. Ein guter Kriminalroman, der wenig Anlass zum Gruseln gibt, aber viele spannende Lesestunden beschert.

Ich wünsche Ihnen eine sonnige und entspannte Zeit, vielleicht mit einem dieser hier vorstellten Büchern.

Ihre Heidi Smers

Muttertagskonzert und Tag der offenen Tür im Jugendclub

Diesen Monat gibt es viel aus dem Kinder- und Jugendfreizeitzentrum Holzhausen zu berichten.

So fand am 13. Mai bereits zum fünften Mal das Muttertagskonzert der „Pfliffigen Musikusse“, der jüngsten Besetzung des Vereins Jugend- & Blasorchester Leipzig e. V., statt. Wie bereits im letzten Jahr, haben wir dieses Konzert mit einem Tag der offenen Tür kombiniert, um den Konzertbesuchern die Möglichkeit zu geben den Kinder- und Jugendclub näher kennenzulernen und die Räumlichkeiten sowie das Außengelände zu erforschen. Die zahlreichen Besucher konnten so neben verschiedenen Kreativworkshops, Spielen, kalten Getränken und gutem Essen auch ein musikalisches Rahmenprogramm genießen. Die Doppelveranstaltung fand gemeinsam mit dem Blasorchester Leipzig e. V. und der Bibliothek Holzhausen statt. Wir hatten einen sehr schönen Tag und möchten uns für diesen natürlich bei allen Helfern und Besuchern bedanken.

Seit dem 22. Mai sind außerdem mit Noemi und Christian zwei neue Gesichter bei uns anzutreffen, welche sich sehr darauf freuen die Besucher und Besucherinnen im Kinder- und Jugendzentrum kennenzulernen und mit ihnen gemeinsame Nachmittage zu verbringen.

So wurden beispielsweise am Freitag, dem 25. Mai zusammen mit 15 Kindern der Grundschule Holzhausen, nach einer kurzen Einführung, alkoholfreie Cocktails gemixt und natürlich auch verköstigt.

Wie immer freuen wir uns sehr, neue und alte Gesichter bei uns begrüßen zu dürfen.

Kinder- und Jugendfreizeitzentrum Holzhausen, Columbus Junior e. V., Arthur-Polenz-Straße 12, 04288 Leipzig, info@clubholzhausen.de

Der Heimatverein Holzhausen e. V. informiert

Unsere Veranstaltungen im Juni und Juli 2018

Die Ausstellung „Beredtes Schweigen in Form und Farbe“ Malerei von Gisela Anders, die im Mai im Berggut feierlich eröffnet wurde, kann noch bis zum 24.06.2018 jeweils sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr sowie während unserer Veranstaltungen besucht werden. Eintritt 1 Euro.
Näheres zur Ausstellung erfahren Sie im Veranstaltungsrückblick.

Jahreshauptversammlung des Heimatvereins am Mittwoch, 30.05.2018.

Mit Neuwahl des Vorstandes und der Revisionskommission. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen. Beginn 19.00 Uhr im Berggut.

Busfahrt des Heimatvereins am Sonntag, 17.06.2018

Mit der Reisebörse von Heike Schubert aus Holzhausen zum Panorama in Bad Frankenhausen und zum Kyffhäuser. Abfahrt ist 8.00 Uhr am Berggut am Zuckelhausener Ring 17, Ankunft gegen 19.00 Uhr am Berggut.

Folgende Leistungen sind im Preis von 55,00 Euro enthalten:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Führung im Panorama-Museum ca. 1 Stunde
- Dokumentarfilm „Schlacht am Bild“ ca. 20 Minuten
- Mittagessen im Caé Panorama
- Eintritt Kyffhäuser-Denkmal
- Besichtigung des Kyffhäuser-Denkmal auf eigene Faust ca. 1,5 Stunden
- Abfahrt nach Holzhausen ca. 17.00 Uhr.

Wir haben immer noch freie Plätze und nehmen weiterhin Anmeldungen an. Wer sich bis zum 09.06.2018 telefonisch bei Andrea Hanf (034297 89062) meldet, kann das Geld noch auf das Konto des Heimatvereins überweisen:

Sparkasse Leipzig, IBAN: DE54 8605 5592 1100 0111 50

Wer sich danach noch entschließt, an der Fahrt teilzunehmen, meldet sich bitte auch bei Frau Hanf an, es muss dann gleich bar bezahlt werden. Das wird bei der Anmeldung abgesprochen.

Exkursion in den Botanischen Garten am Samstag, 07.07.2018

Bitte beachten!

Der im „Holzhausener“ im Mai 2018 angekündigte Termin für den Besuch des Botanischen Gartens der Uni Leipzig, muss aus technischen Gründen im Garten, auf Samstag, den 07.07.2018 verlegt werden.

Thema unseres diesjährigen Besuchs „Im Reich der Liebes- und Zauberpflanzen – ein Rundgang mit Wolfgang Teschner, Gästeführer im Förderbereich des Gartens“.

Bei Kaffee und Kuchen erzählt Wolfgang Teschner über die geheimnisvolle Welt von Zauberpflanzen und Hexenkräutern. Danach geht es raus in den Apothekergarten.

Treffpunkt 15.00 Uhr am Gewächshaus Liebigstr. Beginn ist in der Botanikschule.

Eintritt 5 Euro, wie gehabt halbe-halbe für Garten und Heimatverein sowie die weitere Finanzierung unserer Patenpflanze, der Dalmatinischen Iris.

In unserem kleinen Vorgarten am Berggut haben wir im Vorjahr ein Rhizom der Dalmatinischen Iris eingepflanzt, versehen mit einer Plakette, die darüber informiert, dass der Heimatverein seit 2017 offizieller Pate ist, auch im Botanischen Garten ist sie mit einer solchen gekennzeichnet. Sie hat sich gut entwickelt und schon 1 Blüte gehabt.

Für Kaffee und Kuchen wird wie immer um ein kleine Spende gebeten.

Bitte bereits jetzt vormerken:

Zu unserer ersten Veranstaltung nach der Sommerpause laden wir am 26.08.2018 ab 10.00 Uhr alle Holzhausener und Gäste zum gemeinsamen Sommerfrühstück am Zuckelhausener Teich ein.

Die Veranstaltungen des Heimatvereins Holzhausen finden, falls nicht anders vermerkt, im Berggut am Zuckelhausener Ring 17 statt. Änderungen und Ergänzungen sind möglich, bitte beachten Sie deshalb auch unsere Aushänge an den Informationstafeln im Ort, Informationen in der LVZ und im Internet unter www.berggut.de.

Veranstaltungsrückblick

Der Heimatverein hat am Sonntag, dem 13.05.2018 eine neue Ausstellung im Berggut eröffnet. Die Künstlerin Gisela Anders zeigt Malerei unter dem Motto „Beredtes Schweigen in Form und Farbe“.

Sie war jahrelang Tänzerin in der Holzhausener Seniorentanzgruppe, kannte das Berggut, und wünschte sich, auch einmal in den Ausstellungsräumen ihre Bilder zu zeigen. Der Heimatverein hat ihren Wunsch erfüllt, hat sie bei Gestaltung der Ausstellung unterstützt und sie kann anlässlich ihres 80. Geburtstages im Juni 2018 ihre Malereien im Berggut zeigen.

Gisela Anders wurde 1938 in Leipzig geboren. Sie war bis 1996 als Lehrerin für Russisch und Deutsch, Referentin für Publikation, Ausstellung und Entwicklung, aber auch als Sozialtherapeutin und Pädagogin in der Kinderpsychiatrie tätig, wo sie mit verhaltensgestörten Schulkindern sowie später mit geistig behinderten Kindern und Jugendlichen arbeitete.

Die Beschäftigung mit der Malerei war zunächst sporadisch berufsbezogen. Seit 1997 ist Malerei ihr Hobby. Um ihre Fähigkeiten/Methodenkompetenz zu vertiefen absolvierte sie 1993 einen dreijährigen Fernkurs „Malen und Zeichnen“ mit Zertifikat an der neuen Kunstschule Zürich.

Seit 2000 stellt sie ihre Bilder immer wieder in Ausstellungen in Leipzig und Umgebung aus und jetzt auch bei uns in Holzhausen.



Auch die Eröffnung der Ausstellung verlief diesmal ein bisschen anders. Die Künstlerin hatte viele Gäste eingeladen und bat alle in den Veranstaltungsraum im Erdgeschoss. Dort waren auf dem Bildschirm bereits alle Bilder aus der Ausstellung zu sehen.

Angela Huffziger begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste und erzählte vieles aus dem Leben von Gisela Anders. Musikalisch umrahmt mit schönen Melodien von Bernadett Meszaros auf dem Cembalo. Gisela Anders hat danach noch über ihre Maltechnik erzählt, wo Pinsel und Bleistift keinen Einsatz finden. Sie hat die Gäste zu einem Glas Sekt eingeladen, alle schnappten sich eins, marschierten damit in die Ausstellungsräume in der ersten Etage und erfreuten sich an den schönen Bildern.

18. Berggutfest am Samstag, 26.05.2018

Dazu hatten der Heimatverein und die Freiwillige Feuerwehr Holzhausen gemeinsam eingeladen. Bei hochsommerlichem Wetter kamen wieder viele Besucher und erfreuten sich am bunten Veranstaltungsprogramm, das von Heimatverein und Feuerwehr angeboten wurde.

Nach der Begrüßung der Gäste durch den Vereinsvorsitzenden des Heimatvereins ging es los mit flotten Rhythmen, gespielt von den Akkordeonteufeln der Musikschule Fröhlich unter Leitung von Andrea Boese. Danach folgten Auftritte der Schüler der Grundschule Holzhausen, der Seniorentanzgruppe Holzhausen unter Leitung von Frau Kühn und die Vorführungen der Hundefreunde Ost e. V. Außerdem zeigten auch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr ihr Können.



Zum Motto des 18. Berggutfestes „Wildkatzen in Sachsen“ hatte der BUND Landesverband Sachsen e. V. einen Stand mit vielfältigen Informationsmöglichkeiten zum Thema eingerichtet. Groß und Klein konnten die Fragen zum Wildkatzenprojekt beantworten und das Wildkatzendiplom erwerben, für die Kinder war auch noch Basteln angesagt. Im Veranstaltungsraum des Bergguts wurden interessante Filme zum Thema Wildkatzen gezeigt.

Beliebt bei den Kindern wie jedes Jahr das Puppenspiel in der Feuerwehr, diesmal zeigte das Puppentheater WIWO „Prinzessin Isabell und der Kartoffelkönig“ sowie die Rundfahrten mit der Feuerwehr durch Holzhausen.

Außerdem konnten die Gäste an verschiedenen Ständen schauen und kaufen u. a. Honigprodukte, Holzschnitzereien vom Verein Gambia, Keramikerzeugnisse, antiquarische Bücher vom Frauenstammtisch des Heimatvereins. Informiert über ihre Arbeit haben auch der DRK Ortsverband und das Tierheim Schkortitz

Die gastronomische Versorgung war wie immer bestens. Das Küchenteam des Heimatvereins hat selbst gebackenen Kuchen, Fischbrötchen, Fettbismchen und Kaffee angeboten, der Renner aber war diesmal die gut gekühlte Bowle. Bei der Feuerwehr gab es Gegrilltes und Bier.

Ab 19.00 Uhr hatte das Orchester Holzhausen zu Livemusik in die Feuerwehr eingeladen.

A. Hanf

F.C. Eintracht Holzhausen 1993 e. V.



Vereinsfest am 23. Juni

Das diesjährige Vereinsfest steht an (23. Juni, Sportplatz am Emil-Altner-Weg, ab 9 Uhr) und wir veranstalten wieder einiges, damit der hoffentlich sonnige Tag im Juni für alle ein Fest wird. Früh legen die Kleinen mit einem Bambini- und F-Jugend-Turnier los. Später steht dann wieder der Soccer-Cup an, der auf immer größere Resonanz stößt und mittlerweile fester Bestandteil unserer Vereinsfeier ist. Dazu gibt es selbstverständlich Bratwurst und Kaltgetränke, sowie zur gegebenen Zeit Kaffee und Kuchen. Für Kinder gibt es eine Hüpfburg und andere Spielmöglichkeit. Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein und euer Kommen! Mannschaftsanmeldungen für den 4. Soccer-Cup können per Email (vorstand@eintracht-holzhausen.de) oder auf Facebook (https://www.facebook.com/EintrachtHolzhausen/) getätigt werden.

VEREINSFEST
23. JUNI | SPORTPLATZ EMIL ALTNER WEG 50 | AB 10 UHR

4. HOLZHAUSENER SOCCER-CUP
Mannschaften aus Holzhausen und Umgebung spielen wieder um den begehrten Pokal.
Infos zum Turnier:
www.eintracht-holzhausen.de

FC Eintracht Holzhausen 1993 e.V.

WWW.EINTRACHT-HOLZHAUSEN.DE [f /EINTRACHTHOLZHAUSEN](https://www.facebook.com/eintrachtholzhausen)

TURNIERE & FREUNDSCHAFTSSPIELE, GEGRILLTES, GEZAPFTES, KINDERSPASS, U.V.M.



Der Holzhausener

Mitteilungsblatt der Ortschaft Holzhausen

Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Tel.: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Redaktion: Ines-Doreen Grauwinkel, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Tel.: (03535) 489-128, E-Mail: fz@wittich-herzberg.de

Ortsvorsteher: Hans-Jürgen Raque, Stötteritzer Landstraße 31, 04288 Leipzig

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Titelfotogalerie: © Uwe Letzel

Der „Holzhausener“ wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Einzelnummern sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelnummern gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Selber online buchen oder einfach anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 13. Juli 2018

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Mittwoch, der 4. Juli 2018



Neugründung Selbsthilfegruppe „Borreliose“

Im Saalekreis ist die Gründung einer Selbsthilfegruppe „Borreliose“ geplant.

Zur Neugründung dieser Selbsthilfegruppe werden Interessenten gesucht, die von Borreliose betroffen sind und sich dieser Selbsthilfegruppe anschließen möchten.

Borreliose ist eine von Zecken übertragene Infektionskrankheit. Sie kommt häufig vor und wird immer noch häufig übersehen.

Die Krankheit ist für den Patienten oftmals sehr belastend, Diagnose und Therapie sind oft nicht einfach.

In einer Selbsthilfegruppe sprechen Betroffene über die Probleme, die mit dieser Erkrankung einhergehen.

Gleichbetroffene treffen sich zum Gedankenaustausch oder um sich einfach mal die Probleme und die Sorgen von der Seele zu reden. Um mit Menschen zu sprechen, denen es genau so oder ähnlich geht, die wissen wovon geredet wird.

Man kann unter Gleichbetroffenen Fragen erörtern, z. B.: Wie gehen andere mit diesen Problemen um? Was rät ein Arzt oder Psy-

chologe? Wie kann man mit diesen Situationen umgehen?

Aus Vorträgen von Fachleuten kann man außerdem viel Neues über die Erkrankung, über Therapiemöglichkeiten, Medikamente, und vieles mehr erfahren.

Die Gruppentreffen finden in angenehmer und diskreter Atmosphäre statt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie zu den Betroffenen gehören, dann würden wir uns freuen, wenn Sie sich dieser Selbsthilfegruppe anschließen möchten.

Es ist leichter, Probleme gemeinsam mit Gleichbetroffenen zu bewältigen.

Nehmen Sie einfach mit uns Verbindung auf. Wir beraten Sie gern. Informationen erhalten Sie in der PARITÄTISCHEN Selbsthilfekon-taktstelle Saalekreis, Sixtistr. 16a in Merseburg sowie unter Telefon 03461 341872 oder 03461 249451,

E-Mail: shk-merseburg@gmx.net und

Homepage: www.shk-merseburg.de.

Anzeigen

Über 3000 neue Brautkleider

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus unserem umfangreichen Angebot hochwertiger neuer Brautkleider. Bekannte deutsche und internationale Markenhersteller.

Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen. Wir kaufen große Mengen auf und geben die niedrigen Einkaufspreise an unsere Kunden weiter.

03591 318 99 09 oder

0151 422 66 500

**Über 1.000 Marken Brautkleider zum
Outlet Festpreis von je 298 Euro.**

Brautmode-Discount.de Captain Outlet GmbH, Thomas-Müntzer-Strasse 4c, 02625 Bautzen



Mein Traumurlaub:
"Spaß für die ganze Familie!"

Machen Sie Urlaub im Land der tausend Seen – im Ferienpark Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!



Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ

17213 Malchow/OT Lenz ... da fühl ich mich wohl!

JETZT BUCHEN!

Mobil: 0178 / 5 31 95 13

Telefon: 0 39 93 2 / 82 52 01

E-Mail: info@ferienkontor-mv.de

www.ferienpark-lenz.de

KIRCHE & LIED KIRCHE ZUCKELHAUSEN

SO. | 8. Juli 2018 | 17 Uhr

Ralph Schüller

STERNE HOCH

Seit Mitte der 90er-Jahre ist der HGB-studierte Maler und Grafiker als Schüller & Band ein Begriff für zuversichtliche Melancholie, wahrhaftige Poesie und irre guten Groove.



Musikalisch weltoffen und doch so beruhigend geerdet, in den wesentlichen Fragen nach dem Glück und wie man es oft knapp verfehlt, liegen manchmal das Geheimnis und der Schlüssel für neuen Lebensmut. Fünf Sterne für "Sterne hoch". (he)

www.ralph-schueller.de

Eintritt frei, Spenden erbeten!

SO. | 10. Juni 2018 | 17 Uhr

Susanne Grütz & Kostas Kipuros

SOUL

Susanne Grütz, eigentlich als Leipziger Chanteuse mit lasziver Verruchtheit in der Stimme bekannt, kann mühelos den enormen Gesangsdruck einer Rock-Frontfrau erzeugen, wobei immer noch genug Reserven für jazzige Phrasierungen bleiben. Abgeklärt, fast lässig stemmt sie Nummern wie Bette Middlers Version von »Beast Of Burden« oder Gloria Gaynors »I Will Survive«. Ihre vokale Anatomie ist darüber hinaus mit einem handlichen Reibeisen ausgestattet, das sie ihrem Gesang beliebig vorschalten kann. Wie in ihrer Band SUNNY & THE HEATWAVES begleitet Gitarrist Kostas Kipuros auf ihrer Akustiktour im Duo die ausdrucksstarke Sängerin, wenn sie ohne falsche Ehrfurcht Soul-Standards von The Supremes, Stevie Wonder, Marvin Gaye oder Aretha Franklin auch schon mal einen eigenen Stempel aufdrückt.



www.susannegruetz.de

Eintritt frei, Spenden erbeten!

Gottesdienste im Juni 2018

10.06. - 2. Sonntag nach Trinitatis

10.45 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Zuckelhausen

17.06. - 3. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Predigtgottesdienst in Holzhausen

24.06. - Johannistag

9.30 Uhr Zeltgottesdienst in Liebertwolkwitz

18.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof Holzhausen, mit Posaunenchor

01.07. - 5. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst in Zuckelhausen

08.07. - 6. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr „Oben ER“-Gottesdienst in Liebertwolkwitz, mit Posaunenchor und Konfi-Bank, mit Prädikant Wolfgang Menz

Anzeigen

Isolieren Sie die Zahlen!

		2		1			9
9		8				1	5
	7	3					2
	2				9		8
			1	2	4	6	
	6		7				1
	1					9	3
	9	4				5	8
5				2		4	

Bootsurlaub.de

Lopa MED
pharma food

Jetzt nur in Ihrer Apotheke: PZN 09780933

Einfach. Natürlich. Abnehmen.

- ✓ rein pflanzlich
- ✓ nahezu kalorienfrei
- ✓ schnell sättigend
- ✓ zur unterstützenden Behandlung von Übergewicht und besserer Gewichtskontrolle

Lopa FIT
Ein Glukomannan-Extrakt zur Behandlung von Übergewicht

CE 0481

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de



BAUEN, WOHNEN & RENOVIEREN

TIPPS FÜR IHR ZUHAUSE

Richtig lüften im Sommer

Anzeige

Ein zunächst leises Summen kündigt sie an – und schon sind sie auch im Haus. Sobald man sommertags Fenster und Terrassentüren zum Lüften öffnet, dringen Fliegen, Mücken & Co. ein. Von Pollen, die bei Allergikern für schniefende Nasen und gerötete Augen sorgen können, ganz zu schweigen. Dennoch ist auch im Sommer das regelmäßige Lüften ein Muss, allein schon um verbrauchte Luft nach außen zu befördern. Wer dabei auf ungebetene Gäste fliegender und krabbelnder Art verzichten möchte, kann stattdessen mit Lüftungsanlagen für ein gesundes Raumklima sorgen. Von Frischluft im Haus ohne Staub, Pollen oder Insekten profitieren nicht nur Allergiker.

Dezentrale Lüftungsanlagen halten die unerwünschten Bestandteile der Außenluft mit speziellen Filtern ab. Sie sind für den Neubau geeignet, lassen sich aber auch bei der Sanierung einfach in jedem Raum nachrüsten. Im Innenraum fallen die Lüfter optisch kaum auf. Da zum Belüften nicht mehr die Fenster geöffnet werden müssen, wird auch Straßenlärm wirksamer abgeschirmt. Und da die Fenster geschlossen sind, erhöht sich damit ganz automatisch der Einbruchschutz. Sind die Bewohner anwesend, können sie natürlich auch bei einer installierten dezentralen Lüftung die Fenster ganz nach Wunsch zusätzlich öffnen – die Funktion der Lüftungsanlage wird dadurch nicht beeinträchtigt. Neben dem wohltuenden Effekt für das Raumklima sollten Hausbesitzer allerdings bei der Auswahl der Lüftungsanlage auch auf Einfachheit und Komfort achten.

Im Sommer empfiehlt es sich, immer dann zu lüften, wenn die Außentemperaturen angenehm niedrig sind – also frühmorgens zum Beispiel von 6.30 bis 7 Uhr und am Abend wieder nach 22 Uhr.

Eine Information von inVENTer/djd 58814n

Leipziger Fenster und Sonnenschutzanlagen GmbH

Alte Tauchaer Str. 60 | 04288 Leipzig-Liebertwolkwitz
FON 03 42 97.4 26 18 | Fax 03 42 97.1 59 14
mobil: 0173 . 3 80 91 80
www.LFS-gmbh.de | LFSgmbh@aol.com



Alles im Lot!

Sonnenschutz · Fenster · Türen · RollLaden · RollTore · Sektionaltore

Elektro-Wagner PARTNER KNX
Inh. Jens Wagner
Elektrotechnikermeister u. Betriebswirt (HWK)

- Elektrische Licht- und Kraftanlagen
- Wärmepumpen
- Revision • E-Check
- Datennetze

Stötteritzer Landstr. 42 · 04288 Leipzig-Holzhausen
Tel. 03 42 97 - 4 24 53 · Fax 03 42 97 - 91 95 01
Funk 01 72 - 3 59 13 02 · www.elektroinstallation-wagner.de
24-Std.-Notdienst 0172-3737324

Seit 1965



Schlüsselloch
Klaus & Wagner GbR

- Sicherheitsfachgeschäft
- Lieferung und Montage von Schließtechnik
- Schlüsselselsofertigung
- Türöffnungsnotdienst



04299 Leipzig/Stötteritz
Breslauer Straße 48
ehemals Wasserturmstraße
☎ (03 41) 8 62 17 56
Fax (03 41) 8 61 72 26



MALERMEISTER
HOFMANN

04288 Leipzig-Holzhausen
Liebertwolkwitzer Straße 77
04288 Leipzig-Holzhausen
Franz-Schubert-Weg 12

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Wärmedämmung
- Fassadenanstriche
- Fußbodenverlegearbeiten
- Klein- und Kleinstauftragsdienst

Tel. 03 42 97 / 8 69 31
Fax 03 42 97 / 4 34 58



AQUA NOSTRA eG.
Gersdorf 23, 09661 Striegistal
Tel. +49 34 322 / 40 423
Web: www.aqua-nostra.de
E-mail: info@aqua-nostra.de

AQUA NOSTRA

KLÄRANLAGEN
Konkurrenzlos weil stromlos



Abschied & Trauer



BESTATTUNGSHAUS FRANZKOWIAK
 Fachgeprüfter Bestatter · Bestattungsvorsorge



Liebertwolkwitz
 Muldentalsstraße 45, 04288 Leipzig
 Tag und Nacht 034 297 / 13 811

Am Südfriedhof
 Prager Straße 210, 04299 Leipzig
 Tag und Nacht 03 41 / 23 05 822

www.bestattungshaus-franzkowiak.de



Vorsorge bewusst und rechtzeitig treffen

Anzeige

Die Zeiten, in denen mehrere Generationen zusammenlebten, sind wohl vorbei. Heute leben immer mehr Menschen alleine, sind kinderlos oder die Familien sind weit verstreut. Wenn keine Kinder oder Angehörigen da sind, die sich im Fall des eigenen Ablebens kümmern können, oder man einfach selbst die Entscheidung treffen möchte, was auf dem eigenen Grabstein stehen soll, gewinnt das Thema „Vorsorge“ eine immer größere Bedeutung. Schon zu Lebzeiten kann die Gestaltung der Grabanlage über den Steinmetzbetrieb vor Ort festgelegt werden, ebenso alle anderen Steinmetzleistungen wie: Arbeiten bei Beisetzungen, Reinigung, Erneuerung von Inschriften und die Endabräumung. Auch die regelmäßige Überprüfung der Grabmale und des Zubehörs und erforderliche Instandhaltungsarbeiten können vereinbart werden. Mit einer Genossenschaft im Steinmetzhandwerk als Vertragspartner wird dem Interessierten eine größtmögliche Sicherheit geboten, dass zum einen seine einbezahlte Vertragssumme gut verwaltet und angelegt wird und zum anderen die vereinbarten Leistungen in jedem Fall erfüllt werden.

Darüber hinaus kann die Grabmalvorsorge die Sicherheit geben, dass der Staat im Eintreten der Pflegeversicherung keinen Zugriff auf dieses Vermögen hat, wenn dieses gemäß der Rechtsprechung angemessen eingesetzt wurde.

BIV

BESTATTUNGSHAUS

hänsel
 Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter

Leipzig-Liebertwolkwitz - Auguste Schulze Str 2a - Tel. 034297/40399
 Borsdorf - Leipziger Str. 38 - Tel. 034291/32103
 Taucha - Rudolf Winkelmann Str. 5 - Tel. 034298/68376

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
www.bestattungshaushaensel.de




GUNTER SACK
 Bestattungen

Wenn der Mensch den Menschen braucht.

Tag & Nacht
 Tel. (0341) 8 63 32 11
www.bestattungen-sack.de

Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2008
 LGA InterCert
 Ein Unternehmen des TÜV Rheinland




ANGELIKA
BAUER
 BESTATTUNGSHAUS

Tag & Nacht
 Tel. 03 42 97 / 98 86 02
 Fax 03 42 97 / 77 86 99
 Funk 01 73 / 7 46 05 01

Alle Wege in einer Hand

Teichmannstraße 15
 04288 Leipzig-Liebertwolkwitz
a.bauer-bestattungen@web.de



Abschied & Trauer



Beileidskarten an das Bestattungsinstitut

Anzeige

Immer wieder warnt die Polizei, vor dem Diebstahl von Beileidskarten aus Briefkästen: Diebe hebeln den Briefkasten auf und entwenden die Beileidskarten in der Erwartung, dass sich darin Geld befindet. Vorab informieren sich die Diebe über die Traueranzeigen in den Tageszeitungen, wo die Angehörigen des Verstorbenen wohnen. „Leider passiert das immer wieder“, bestätigt Holger Deussen von Bestattungen Deussen: „Es hat auch Fälle gegeben, wo die Diebe die Tatsache, dass alle Familienangehörigen bei der Bestattung auf dem Friedhof waren, zum Einbruch ins Haus nutzten. Doch sollte man deswegen auf Traueranzeigen in der Tagespresse verzichten? Wir sagen: nein. Beileids- oder Kondolenzkarten haben eine wichtige soziale Funktion: Freunde, Arbeitskollegen und Nachbarn drücken dadurch ihre Anteilnahme, Trauer und ihr Beileid gegenüber den Angehörigen aus. Um es den Gaunern aber nicht zu einfach zu machen, empfehlen wir, niemals Namen, Geburtsdatum und Wohnanschrift zusammen in den Anzeigen zu veröffentlichen. So können die Diebe eventuelle Tatorte nicht so leicht aufspüren. Ein weiterer Grund ist, dass diese Angaben in vielen Fällen schon ausreichen, um damit im Internet Verträge abzuschließen. Und da viele Tageszeitungen mit ihren Familienanzeigen auch online weltweit verfügbar sind, kann dies auch von Gaunern für Betrügereien missbraucht werden. Und die Strafverfolgung im Ausland ist nahezu unmöglich. Daher sollte man unbedingt auf die Veröffentlichung der Wohnadresse der Verstorbenen und/oder der Angehörigen in Traueranzeigen verzichten. Als Kontaktadresse für Kondolenzschreiben empfehlen wir, die Anschrift des Bestattungshauses zu nutzen. Das Bestattungshaus sammelt die Post und händigt sie gebündelt und persönlich aus. Ein weiterer Vorteil ist, dass die Trauernden seltener von Maklern und Versicherungsvertretern behelligt werden. Dies ist eine weitere negative Begleiterscheinung eines Todesfalles, das viele unseriöse und pietätlose Anbieter die emotionale Not-situation in den Familien ausnutzen und mit einem vermeintlichen Bedarf schnelles Geld machen wollen.“

BDB

**Steinmetzbetrieb
Christine Stoll**

Reinigungs- und Restaurationsarbeiten

Grabmale
Alles aus Naturstein

<p>Hauptsitz Stötteritz Albrechtshainer Str. 3 04299 Leipzig</p> <p>Tel.: (03 41) 8 62 21 84 Fax: (03 41) 8 63 27 67 Funk: (01 73) 5 67 20 86 info@steinmetz-stoll.de www.steinmetz-stoll.de</p>	<p>Filiale Taucha Eilenburger Straße 58 04425 Taucha</p> <p>Tel.: (03 42 98) 48 13 62</p> <p>Filiale Südfriedhof Friedhofsweg 1 04299 Leipzig</p> <p>Tel.: (03 41) 86 08 57 32</p>
---	--

... und wir dachten,
wir hätten noch
so viel Zeit...

DUNKER
BESTATTUNGEN
TRAUERVORSORGE

Wir nehmen uns Zeit.
Jederzeit.

bestattungen-dunker.de

Mölkau, Engelsdorfer Straße 35 Tel. 0341/6524650
Holzhausen-Probstheida-Meusdorf, Prager Straße 279

Ihr fachgeprüftes Bestattungshaus

müller

Bestattungen

Leipzig

Tag und Nacht
Tel. 03 41 - 8 63 86 64

Probstheida
04289 Leipzig-Franzosenallee 6e
EKZ „Sonnenpark“
www.bestattungmueller.de

*Was man tief in seinen Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.*

Am 17. April 2018 verstarb meine
liebe Frau, unsere Mutti und Oma

Barbara Wustrack

geb. Zschauer

geb. 28. Februar 1954

In stiller Trauer
Klaus Wustrack und Familie

Die Beisetzung fand in aller Stille statt.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Veröffentlichung der LINUS WITTICH Medien KG

Mitarbeiter/-in

im Außendienst

zur Verstärkung unseres Teams gesucht.

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Wir suchen ab sofort für unseren Verlag in Herzberg (Elster) eine(n) qualifizierte(n) Mitarbeiter(in) als **Mediaberater für das Gebiet des Landkreises Leipzig, Mittelsachsen, Meißen und Umgebung.**

Die Aufgabenschwerpunkte

- Verkauf von Anzeigen und Medialeistungen
- Gewinnung von Neukunden
- Pflege unserer Bestandskunden

Ihr Profil

- Führerschein Klasse B
- Das „Verkaufsgen“
- Argumentationsstärke und Abschlusssicherheit
- Freude daran, mit Menschen zu kommunizieren
- Engagement und Flexibilität
- Sehr gute kommunikative Kompetenz
- Erfahrung in der Werbebranche
- Spaß an der Arbeit

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit dem Stichwort „Bewerbung Leipzig/Mittelsachsen/Meißen“ per E-Mail an:

b.stein@wittich-herzberg.de

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)
z. Hd. Herrn Stein, Tel. 03535 489-180

Klavierstimmer

www.KlavierFleischmann.de

Wir erstellen Ihre Steuererklärung!

Für Mitglieder gemäß § 4 Nr. 11 StBerG.

MITGLIEDERBEITRÄGE, Beispiele:

Jahreseink.	Beitrag
10.000,- €	49,- €
25.000,- €	92,- €
50.000,- €	145,- €
ab 150.001,- €	325,- €



Carola Walter

Beratungsstellenleiterin
Kleinpösnaer Str. 3 · 04288 Leipzig
Tel.: (034297) 141694
Bei Bedarf auch Hausbesuche.
www.walter.aktuell-verein.de

AKTUELL
Lohnsteuerhilfeverein e.V.

MAßSCHNEIDEREI FÜR DAMEN UND HERREN



Gabriele Gebler
– Schneidermeisterin –

Stötteritzer Landstraße 47
04288 Leipzig-Holzhausen
Tel. (03 42 97) 14 27 59

- Maßanfertigungen von Anzügen, Kostümen und Mänteln
- Änderungen und Reparaturen
- hochwertige Stoffauswahl

Öffnungszeiten:
Di. u. Do. 9.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir entwerfen und schneiden Ihre Wunschgarderobe – preiswert und individuell.

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

lwflyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de



ELKE ZILS

Elektroinstallation • Licht und Kraft
Meisterbetrieb der Elektro-Innung

Kärnerstraße 1b · 04288 Leipzig/Holzhausen
Tel. (03 42 97) 4 80 64 · Fax (03 42 97) 1 21 58 · Funk (01 63) 7 23 90 07
Notdienst: (01 60) 94 91 98 30
www.zils.de · e-mail: info@zils.de

Ihr Vorteil: Qualität und Termintreue

- Elektroinstallation aller Art
- Antennenbau / SAT-Technik
- Blitzschutzanlagen
- Elektroheizungen • E-Check
- Wärmepumpen
- Photovoltaik - Planung - Errichtung
- Wartung von Kleinst- bis Großanlagen
- Daten-Kommunikationstechnik

